

Antrag Nr.: 0014/2013/AN
Antragsteller: SPD, GAL/HD P&E
Antragsdatum: 01.03.2013

Stadt Heidelberg

Federführung:
Dezernat II, Stadtplanungsamt

Beteiligung:

Betreff:

**Masterplan Neuenheimer Feld,
Sachstandsbericht des Arbeitskreises
Masterplan**

Antrag

Beratungsfolge:

| Gremium: | Sitzungstermin: | Behandlung: | Beratungsergebnis: | Handzeichen: |
|--|-----------------|-------------|--------------------|--------------|
| Gemeinderat | 14.03.2013 | Ö | | |
| Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschuss | 26.06.2013 | Ö | | |
| Gemeinderat | 24.07.2013 | Ö | | |

Der Antrag befindet sich auf der Seite 3.1

Abbildung des Antrages:



Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Gemeinderatsfraktion Heidelberg

SPD-Gemeinderatsfraktion, Bergheimer Str. 88, 69115 Heidelberg

An den Oberbürgermeister
der Stadt Heidelberg
Herrn Dr. Eckart Würzner
- Rathaus -

69117 Heidelberg

Prof. Dr. Anke Schuster, Fraktionsvors.
Thomas Krczal, stellv. Vorsitzender
Imtraud Spinnler, stellv. Vorsitzende
Dr. Monika Meißner
Mathias Michalski
Michael Rochlitz
Dr. Karin Werner-Jensen

Bergheimer Str. 88
69115 Heidelberg
Telefon 06221-166767
Telefax 06221-619808
e-mail:
SPD-Fraktion-heidelberg@t-online.de
www.spd-fraktion-heidelberg.de

Datum: 25.2.13

Tagesordnungspunkt Gemeinderat

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

für die nächste Sitzung des Gemeinderates beantragen die Unterzeichnerinnen und Unterzeichner gemäß § 18 Abs. 3 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Heidelberg im öffentlichen Teil die Aufnahme des Tagesordnungspunktes:

Masterplan Neuenheimer Feld, Sachstandsbericht des Arbeitskreises Masterplan

1. Bericht der Verwaltung;
2. Diskussion und Aussprache
3. ggf. Anträge

Begründung: Seit Oktober 2010 bearbeitet ein „Arbeitskreis Masterplan Neuenheimer Feld“, bestehend aus Mitgliedern der Universität und städtischer Ämter, ein gemeinsames Entwicklungskonzept für das Neuenheimer Feld.
Im September 2011 wurde lediglich ein unter dem Namen „Wissen schafft Stadt – Masterplan Heidelberg“ bekannt gegebener Ideenwettbewerb des Städtebauinstituts der Universität Stuttgart, der in Kooperation mit „HeidelbergCement“ durchgeführt wurde. Weitere Akteure waren Mitglieder des „Heidelberger Bauforums“, einer Begegnungs- und Dialogplattform der Bau- und Immobilienwirtschaft.
Zum Vorhaben „Masterplan Neuenheimer Feld“ gab es dazu weder Rückkopplung noch jedwede politische Befassung im Gemeinderat. Das muss nach unserer Auffassung dringend korrigiert werden. So soll der Gemeinderat frühzeitig in den Entwicklungsprozess des Masterplans Neuenheimer Feld eingebunden werden.

Unterschriften in der Anlage

**gezeichnet SPD-Fraktion,
gezeichnet Fraktion/AG GAL/HD P&E**